



Einladung

Hiermit lade ich Sie zur 4. Sitzung – Wahlperiode 2020/2025 – des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Land- und Forstwirtschaft der Gemeinde Niederkrüchten ein, die am

Donnerstag, dem 20. Oktober 2022, um 18:30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Elmpt, Laurentiusstraße 19, 41372 Niederkrüchten, stattfindet.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1) Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH 465-2020/2025
- 2) Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2023 466-2020/2025
- 3) Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

Niederkrüchten, den 12. Oktober 2022

gez. Wallrafen
Ausschussvorsitzender

Bekanntmachung

Die vorstehende Einladung zur 4. Sitzung – Wahlperiode 2020/2025 – des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Land- und Forstwirtschaft am 20. Oktober 2022 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Niederkrüchten, den 12. Oktober 2022

Der Bürgermeister
In Vertretung

gez. Schippers

Ausgehängt am: 13. Oktober 2022

Abgenommen am:



Niederschrift

über die 4. Sitzung – Wahlperiode 2020/2025 –
des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Land- und Forstwirtschaft
der Gemeinde Niederkrüchten

Verhandelt: Niederkrüchten, den 20. Oktober 2022

Sitzungsort: Rathaus in Elmpt, Sitzungssaal

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Anwesend sind:

1. Ausschussvorsitzender Wallrafen, Heinz
2. Ausschussmitglied Zilz-Rombey, Susanne vertritt Heinrichs, Markus
3. Ausschussmitglied Consoir, Wilhelm
4. Ausschussmitglied Siegers, Beate
5. Ausschussmitglied van de Weyer, Bernd
6. Ausschussmitglied Walter, Erwin
7. Ausschussmitglied Wochnik, Florian
8. Ausschussmitglied Jochum, Karin
9. Ausschussmitglied Lucht, Edgar
10. Ausschussmitglied Mankau, Hans
11. Ausschussmitglied Peters, Peter
12. Ausschussmitglied Schrievers, Klaus
13. Ausschussmitglied Soltysiak, Horst

Seitens der Verwaltung:

1. Hinsen, Tobias
2. Grusen, Frank
3. Kaufhold, Wilfried
4. Sonnemans, Svenja

Auf besondere Einladung:

1. Dr. Jablonski, Thomas, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH (zu TOP 1)

Es fehlt/Es fehlen:

1. Ausschussmitglied Heinrichs, Markus
2. Ausschussmitglied Michiels, Walter
3. Ausschussmitglied Berendes, Doris

Öffentliche Sitzung

- 1) Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH 465-2020/2025
- 2) Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2023 466-2020/2025
- 3) Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

Ausschussvorsitzender Wallrafen eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung zu dieser Sitzung durch Einladung vom 12. Oktober 2022 ordnungsgemäß erfolgt und der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Land- und Forstwirtschaft beschlussfähig ist.

Öffentliche Sitzung

1) Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH

465-2020/2025

Sachverhalt:

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH (WfG) nimmt im Rahmen der kreisweiten Wirtschaftsförderung verschiedene Aufgaben wahr. In vielen Themenbereichen ergänzt die Gesellschaft die Arbeit der kommunalen Wirtschaftsförderungen, in anderen Bereichen bietet die WfG unter anderem modulare Angebote und Beratung für die Unternehmen in den Städten und Gemeinden.

In der Sitzung des Rates am 21. Juni 2022 wurde der Wunsch geäußert, den Geschäftsführer der WfG zu einer Sitzung des Fachausschusses einzuladen, um über die Tätigkeiten der Gesellschaft zu berichten.

Beratungsverlauf:

Herr Dr. Jablonski, Geschäftsführer der WfG, stellt die Aufgaben und Tätigkeitsfelder der WfG vor.

Kenntnisnahme:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

2) Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2023

466-2020/2025

Sachverhalt:

Das Regionalforstamt Niederrhein hat nach Prüfung den Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2023 zur Beschlussfassung übersandt.

Den geplanten Ausgaben in Höhe von 155.189,00 Euro stehen darin Einnahmen in Höhe von 157.725,00 Euro gegenüber. Es wird in der Bilanz nur ein Überschuss von insgesamt 2.536,00 Euro erwartet. Dies liegt an der reduzierten Holzeinschlagsmenge, die aufgrund der hohen ungeplanten Nutzungen der Vorjahre notwendig ist. Der Holzeinschlagsplan sieht eine Nutzung von rund 1.000 Efm vor.

In den geplanten Einnahmen sind auch die Überschüsse aus dem Betrieb des Friedwalds in Höhe von 50.000,00 Euro enthalten. Weitere Maßnahmen sowie die Aufwand- und Ertragsübersicht sind dem Waldwirtschaftsplan 2023 zu entnehmen. Die

Höhe der beschlossenen Einnahmen- und Ausgabenansätze werden in den Haushaltsplanentwurf 2023 einfließen.

Beratungsverlauf:

Herr Kaufhold erläutert anhand einer Präsentation den Waldwirtschaftsplan 2023.

Ausschussmitglied Siegers fragt, wie die Nordmantannen der Weihnachtsbaumkultur vor Verbiss geschützt würden. Des Weiteren erkundigt sie sich, ob eine freie Fläche zur Verfügung stehe, die versuchsweise mit einer Mischung aus verschiedenen Baumarten gemäß dem Wiederbewaldungskonzept NRW bepflanzt werden könne. Außerdem möchte sie wissen, wann der Vortrag zum Rehwild vom Regionalforstamt nachgeholt werde.

Herr Kaufhold erklärt, dass die Nordmantannen überwiegend in eingezäunten Flächen stünden und Bambusstäbe als Verbisschutz eingesetzt würden. Des Weiteren berichtet er, dass vor einigen Jahren eine Versuchsfläche mit 22 verschiedenen Baumarten gepflanzt worden sei. Die Hälfte der Baumarten sei jedoch eingegangen. Der angekündigte Vortrag zum Rehwild werde voraussichtlich in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Land- und Forstwirtschaft vom Regionalforstamt vorgetragen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Forst- und Landwirtschaft empfiehlt dem Rat die Genehmigung des Waldwirtschaftsplans 2023.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Stimmenthaltung(en)

3) Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

Herr Kaufhold teilt mit, dass das Verbissgutachten erstellt worden sei und in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Land- und Forstwirtschaft vorgestellt werde.

Ausschussvorsitzender Wallrafen schließt die Sitzung.

gez. Wallrafen
Ausschussvorsitzender

gez. Sonnemanns
Schriftführerin



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Wirtschaftsförderung, Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Tourismus
Aktenzeichen: 807000

Niederkrüchten, den 28. September 2022

Vorlagen-Nr. 465-2020/2025

Sachbearbeiter: Frank Grusen

öffentlich

Beratungsweg

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Land-
und Forstwirtschaft

20. Oktober 2022

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH

Sachverhalt:

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen mbH (WfG) nimmt im Rahmen der kreisweiten Wirtschaftsförderung verschiedene Aufgaben wahr. In vielen Themenbereichen ergänzt die Gesellschaft die Arbeit der kommunalen Wirtschaftsförderungen, in anderen Bereichen bietet die WfG unter anderem modulare Angebote und Beratung für die Unternehmen in den Städten und Gemeinden.

In der Sitzung des Rates am 21. Juni 2022 wurde der Wunsch geäußert, den Geschäftsführer der WfG zu einer Sitzung des Fachausschusses einzuladen, um über die Tätigkeiten der Gesellschaft zu berichten.

Der Geschäftsführer der WfG, Herr Dr. Thomas Jablonski, wird die Aufgaben der WfG in der Sitzung präsentieren.

Vorschlag:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
PSP-Element bzw. Kostenstelle / Sachkonto:		/				
Kosten der Maßnahme:						
Folgekosten:						
Erläuterungen:						
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit	<input checked="" type="checkbox"/>

In Vertretung

gez. Schippers



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Hoch- und Straßenbau
Aktenzeichen: 82 11 05

Niederkrüchten, den 11. Oktober 2022

Vorlagen-Nr. 466-2020/2025
Sachbearbeiter: Wilfried Kaufhold

öffentlich

Beratungsweg

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus,
Land- und Forstwirtschaft

20. Oktober 2022

Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2023

Sachverhalt:

Das Regionalforstamt Niederrhein hat nach Prüfung den Waldwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2023 zur Beschlussfassung übersandt.

Den geplanten Ausgaben in Höhe von 155.189,00 Euro stehen darin Einnahmen in Höhe von 157.725,00 Euro gegenüber. Es wird in der Bilanz nur ein Überschuss von insgesamt 2.536,00 Euro erwartet. Dies liegt an der reduzierten Holzeinschlagsmenge, die aufgrund der hohen ungeplanten Nutzungen der Vorjahre notwendig ist. Der Holzeinschlagsplan sieht eine Nutzung von rund 1.000 Efm vor.

In den geplanten Einnahmen sind auch die Überschüsse aus dem Betrieb des Friedwalds in Höhe von 50.000,00 Euro enthalten. Weitere Maßnahmen sowie die Aufwand- und Ertragsübersicht sind dem Waldwirtschaftsplan 2023 zu entnehmen. Die Höhe der beschlossenen Einnahmen- und Ausgabenansätze werden in den Haushaltsplanentwurf 2023 einfließen.

Herr Forstrat Föcker vom Regionalforstamt Niederrhein sowie Herr Gemeindeforstamtsrat Kaufhold werden in der Sitzung des Ausschusses den Waldwirtschaftsplan 2023 erläutern.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Forst- und Landwirtschaft empfiehlt dem Rat die Genehmigung des Waldwirtschaftsplans 2023.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
PSP-Element bzw. Kostenstelle / Sachkonto:		/				
Kosten der Maßnahme:		EUR				
Folgekosten:		EUR				
Erläuterungen:						
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit	<input checked="" type="checkbox"/>

Anlage(n):

1. Schreiben des Landesbetriebs Wald und Holz, Regionalforstamt Niederrhein, vom 22. September 2022
2. Waldwirtschaftsplan 2023

In Vertretung

gez. Schippers



Regionalforstamt Niederrhein
Moltkestraße 8, 46483 Wesel

Bürgermeister
der Gemeinde Niederkrüchten
Rathaus
Postfach 1180
41367 Niederkrüchten



07.10.2022
Seite 1 von 2

Aktenzeichen
210-10-01.002
bei Antwort bitte angeben

Herr Ansgar Föcker
Privat- und Körperschaftswald
Telefon 0281 33832 - 41
Mobil 01715870241
Telefax 0281 33832 - 85
ansgar.foecker@wald-und-
holz.nrw.de

Waldwirtschafts- und -pflegeplanung für den Gemeindewald Niederkrüchten im Jahr 2023



Sehr geehrte Damen und Herren,

beigefügt lege ich Ihnen den Wirtschaftsplanentwurf für das kommende Haushaltsjahr 2023 mit der Bitte um Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel vor. Die geplanten Waldpflegemaßnahmen wurden gemeinsam mit Herrn Kaufhold besprochen.

Der Holzmarkt hat sich nach der Kalamität und der Trockenheit der letzten Jahre deutlich entspannt. Dennoch beschränkt sich der Holzeinschlag auf die notwendigen Pflege- und Sanitärhiebe. Aus Sicht der Nachhaltigkeit wird der Einschlag in diesem Jahr nicht erhöht, damit die Vorratsverluste aus den Kalamitätsjahren erst wieder nachwachsen können. Für den Gemeindewald Niederkrüchten wird deshalb für das Jahr 2023 lediglich einen Holzeinschlag in Höhe von 1.000 Festmetern geplant. Diese Menge setzt sich besonders aus 650 Festmeter Kiefernholz, 250 Fm Fichtenholz, 50 Fm Buche und 50 Fm Eiche zusammen, welches in Sammelhieben/ Sanitärhieben eingeschlagen wird.

Des Weiteren ermöglicht es der gute Pflegezustand des Gemeindewaldes, dass der Holzeinschlag auf das unbedingt notwendige Maß (Kalamitätsfolgen) beschränkt bleiben kann.

Um die kalamitätsbedingten Schäden zu kompensieren und den Unwägbarkeiten des Klimawandels entgegenzuwirken, sind auch für 2023 und die folgenden Jahre große Anstrengungen bei der Bestandesbegründung notwendig. Die Neuanpflanzung von an den Standort sowie potentiell an den Klimawandel besser angepassten Baumarten ist eine entscheidende Investition in die Zukunft Ihrer Wälder. Insgesamt werden 250 Traubeneichen, 250 Esskastanien und

Bankverbindung
HELABA
Konto :4 011 912
BLZ :300 500 00
IBAN: DE10 3005 0000 0004
0119 12
BIC/SWIFT: WELA DE DD

Ust.-Id.-Nr. DE 814373933
Steuer-Nr. 337/5914/3348

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Regionalforstamt Niederrhein
Moltkestraße 8
46483 Wesel
Telefon 0281 33832-0
Telefax 0281 33832-85
niederrhein@wald-und-
holz.nrw.de
www.wald-und-holz.nrw.de





250 Rotbuchen gepflanzt. Diese werden zukünftig den Wald in Niederkrüchten stabiler gegenüber den Klimaveränderungen machen.

Darüber hinaus ist die Übernahme aufkommender natürlicher Verjüngungspotentiale eine hervorragende Ergänzung für den Waldumbau. Diese kleinflächigen Mischungen sind zwar pflegeintensiver als großflächige Aufforstungen. Um den Folgen des Klimawandels oder eines Schädlingsbefalls jedoch bestmöglich begegnen zu können, wird diese Form der Bestandesbegründung als sinnvolle Risikovorsorge gesehen. In zahlreichen Beständen hat sich bereits natürliche Verjüngung aus Birke, Eiche, Eberesche, Buche, Lärche und weiteren Baumarten etabliert. Das bisherige Vorgehen soll weitergeführt werden.

Für die Etablierung des „Friedwaldes“ werden weitere 100 Traubeneichen im Abstand von 10 x 10 Metern gepflanzt. Im Friedwald sollen ebenfalls 15 Laubgehölze (Ballenpflanzen) gepflanzt werden. In Abteilung 73 B werden 125 Rotbuchen und 125 Traubeneichen gepflanzt. Außerdem werden 250 Nordmann-tannen gepflanzt.

Um die vorhandenen Kulturen aus den vergangenen Jahren zu entwickeln und zu schützen, sind entsprechende Pflegearbeiten eine lohnende Investition in die Zukunft Ihres Waldes. Die angelegten Kulturen müssen dafür von konkurrierendem Bewuchs befreit werden. Dies erfolgt auf ungefähr 10 Hektar Waldfläche.

Die Wegeinstandhaltung durch Materialeinbau und Profilierung zur Regulierung von Niederschlägen, die Pflege der Bankette mit einem Forstmulcher sowie die Freihaltung des Lichtraumprofils wurde mit rund 43.625,00 € veranschlagt. Dazu kommt die Unterhaltung und Pflege der Reitwege in Höhe von 26.400,00 €, die mit Zuschüssen aus der Reitabgabe refinanziert werden können. Der Friedwaldbetrieb erstattet 2.500 € für die Pflege im Friedwald.

Sonstige betriebliche Maßnahmen beinhalten Ausgaben in Höhe von rund 93.704,00 €, denen geplante Einnahmen aus der Jagdverpachtung, dem Kie-sabbau und der Nutzung forstlicher Nebenerzeugnisse mit 105.600,00 € gegenüberstehen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2023 sieht insgesamt Ausgaben in Höhe von 155.189,00 € vor. Diese werden durch geplante Einnahmen in Höhe von 131.325,00 € und den Fördermitteln in Höhe von 26.400,00 € vollständig abgedeckt. Es ergibt sich in der Bilanz ein leichter Überschuss in Höhe von 2.536,00 €.

Für Fragen stehen Ihnen Herr Kaufhold und der Unterzeichner gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Ansgar Föcker



Waldwirtschaftsplan 2023

Pflegeplanung für den Waldbesitz
der Gemeinde Niederkrüchten

Wilfried Kaufhold
Gemeindeförster
Niederkrüchten

Ansgar Föcker

Fachgebietsleiter Privat- und Körperschaftswald
Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen
Regionalforstamt Niederrhein

Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Regionalforstamt Niederrhein
Moltkestraße 8
48483 Wesel
Tel.: 0281 33832-0 Fax: -85
E-Mail: niederrhein@wald-und-holz.nrw.de

Gliederung des Wirtschaftsplanes

1 Holzeinschlag und Rücken

2 Bestandesbegründung

3 Kultur- und Jungwuchspflege, Astung

4 Wegebau

5 Sonstige Betriebsmaßnahmen

6 Bilanz

Holzernte
Vornutzung

Gemeinde Niederkrüchten
Haushaltsjahr 2023

U-Abt.	Fläche ha	Nutzung nach Baumartengruppen in cbm / f o.R.				aLh	aLn	cbm / f je ha	cbm / f gesamt	€ cbm / f	Einnahmen €	Ausgaben €
		Eiche	Buche	Kiefer	Fichte							
g.R.	1000,00	50	50	650	250		1	1000	20,00 €	20.000,00 €		
Aufmaß											2.500,00 €	
	1.000,00	50,00	50,00	650,00	250,00	0,00	0,00	1.000		20.000,00 €	2.500,00 €	

Sammeltrieb

1.000,00

Vornutzung
Endnutzung

1.000 Fm
0 Fm

Zusammen

1.000 Fm

Bestandesbegründungen

Gemeinde Niederkrüchten Haushaltsjahr 2023

U-Abt. Ortsangabe	Beschreibung der Maßnahmen	Fläche ha	Anzahl Pflanzen	€ Stück	Ausgaben €	Einnahmen €
	Bestandesbegründung					
62 D	Räumen von 100 Pflanzstellen zur Pflanzung von Friedwaldbäumen Pflanzung von 100 Traubeneichen (Friedwaldbäume) im 10 x 10 m Verband mit Pflanzung mit Erdlochbohrer, 100 Traubeneichen 100 Wuchshüllen	20 Stunden	20 100 100 100	80,00 € 4,00 € 2,50 € 3,00 €	0,00 € 0,00 € 1.600,00 € 400,00 € 250,00 € 300,00 €	
	Pflanzung von 15 Laubgehölzen mit Ballen oder Container Pflanzung mit Erdlochbohrer 15 Laubgehölzen 15 Pflanzenschützer Kostenerstattung Friedwaldbetrieb		15 15 15	15,00 € 10,00 € 20,00 €	225,00 € 150,00 € 300,00 €	3.225 €
73 B	Flächenräumung mit Forstschlepper und Räumfix Pflanzung von 125 Rotbuchen und 125 Traubeneichen in 10 Gruppen zu je 25 Pflanzen im 2x2 m Verband, Pflanzung in Handpflanzung	0,5	250 250	1.500,00 € 2,50 € 1,00 €	750,00 € 625,00 € 250,00 €	
g.R.	Nachbesserung in den Kulturen aus den Jahren 2019 bis 2021 insgesamt 750 Pflanzen in Handpflanzung.		750	1,00 €	750,00 €	
	250 Rotbuche		250	1,50 €	375,00 €	
	250 Edelkastanie		250	2,00 €	500,00 €	
	250 Traubeneiche		250	2,00 €	500,00 €	
g.R.	Pflanzung von 250 Nordmannstannen in Handpflanzung		250 250	2,00 € 1,00 €	500,00 € 250,00 €	
g.R.	Planzeneinschlag insgesamt 1350 Pflanzen		1350	0,10 €	135,00 €	
Summen:					7.860,00 €	3.225,00 €

Waldschutz

Gemeinde Niederkrüchten
Haushaltsjahr 2023

U-Abt.	Beschreibung der Maßnahmen	Einheit Stk.	Fläche ha	€ einzelh	Ausgaben €	FÖ-Zuschuss €
	<u>Waldschutz</u>					
FWT	Besetzung Feuerwachturm (wird zur Zeit nicht besetzt)	1			0,00 €	
Summen:		1	0		0,00 €	0,00 €

Waldschutzmassnahmen
Zaun, Einzelschutz

Kultur- und Jungbestandspflege

Gemeinde Niederkrüchten
Haushaltsjahr 2023

U-Abt.	Beschreibung der Maßnahmen	Anzahl	Fläche ha	€ einzel	Ausgaben €	FÖ-Zuschuss €
g. R.	Kulturpflege, Freischneiden der Kulturen Kulturen aus 2015 bis 2021 (in 2022 witterungsbedingt kaum Kulturen)		10,0		7.500,00 €	
Summen:		0	10,0		7.500,00 €	0,00 €

Waldwegepflege

Gemeinde Niederkrüchten
Haushaltsjahr 2023

U-Abt.	Beschreibung der Maßnahmen	lfm	€ einzel	Ausgaben €	Einnahmen €	FÖ-Zuschuss €
	<u>Wegebau</u>					
g. R.	Unterhaltung von Haupt- und Zubringerwegen auf ca. 15.000 m incl. Kieseinbau 125 cbm (75 Std.)	15000	0,40 €	6.000,00 €		
g. R.	Bankettpflege auf ca. 30.000 m mit Forstmulchgerät und Schlepper (100 Std.)	30000		8.000,00 €		
g. R.	Lichttraumprofil auf ca. 5.000 m an Hauptwegen freischneiden (Kostenerstattung Friedwaldbetrieb)	5000		3.225,00 €	2.500,00 €	
g. R. g.R	Reitwegeunterhaltung Wegeunterhaltung auf durch Hufschlag beschädigten Wegen			16.400,00 € 10.000,00 €		16.400,00 € 10.000,00 €
Summen:				43.625,00 €	2.500,00 €	26.400,00 €

Gemeinde Niederkrüchten
Haushaltsjahr 2023

U-Abt.	Beschreibung der Maßnahmen	Fläche ha	€ je ha	Ausgaben €	Einnahmen €	FÖ-Zuschuss €
	<u>Sonstige Betriebsmaßnahmen</u>					
g. R. 73a	Werben von Forstbenerzeugnissen Grün, Brennholz)			3.050,00 €	5.000,00 €	
g. R.	Unterhaltung Forstbetriebshof			1.100,00 €		
	Sonstige Maßnahmen			12.200,00 €		
g. R.	Waldbrandversicherung			3.279,00 €		
g. R.	Berufsgenossenschaft			8.975,00 €		
g. R.	Betriebsleitung (ab 2.08.2022 Änderungsvertrag Betriebsleitung) Forstbetriebsbeamter zu 2/3			2.500,00 € 45.000,00 €		
	Jagdverpachtung				28.000,00 €	
	Kiesverkauf, Kies und Pacht				5.000,00 €	
	Friedwald-Überschuss				50.000,00 €	
	Friedwald Flächenherrichtung einschließlich Fällungen			6.200,00 €	6.200,00 €	
	Friedwald, Verkehrssicherheit			10.000,00 €	10.000,00 €	
	Friedwald, Sonstiges			1.400,00 €	1.400,00 €	
Summen:				93.704,00 €	105.600,00 €	0,00 €

Besondere Leistungen
Naturschutz

Sonstige Wirtschaftsmaßnahmen

23
Haushaltsjahr 2023

U-Abt.	Beschreibung der Maßnahmen	Anzahl / ha	€ einzel	Ausgaben €	Einnahmen €	FÖ-Zuschuss €
	Maschinen und Geräte Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter wie Verbrauchsmaterial und Werkzeugausstattung (in den Sachkosten enthalten)			0,00 €		
	Maschinen und Geräte, Investitionen					
Summen:		0		0,00 €	0,00 €	0,00 €

Zusammenstellung der geplanten Ausgaben und Einnahmen 2023

Maßnahmenbereich	Ausgaben	Einnahmen	Fördermittel
1 Holzeinschlag und Rücken	2.500,00 €	20.000,00 €	
2 Bestandesbegründung	7.860,00 €	3.225,00 €	
3 Kultur- und Jungbestandspflege	7.500,00 €		0,00 €
4 Wegebau	43.625,00 €	2.500,00 €	26.400,00 €
5 Sonstige Betriebsmaßnahmen	93.704,00 €	105.600,00 €	0,00 €
	0,00 €		
Summen:	155.189,00 €	131.325,00 €	26.400,00 €

Bilanz

2.536,00 €

Nachhaltigkeitskontrolle

Stichtag FE
01.01.2013

Hiebssatz nach geplanter Forsteinrichtung **2.615** cbm/ f je Jahr **FE Zeitraum** 26.150 cbm/ f

Nutzung Jahr	EN ist	VN ist	Summe ist	Bilanz HE Jahr	Hiebssatz			Nutzung nach Baumartengruppen -ist-			Bilanz FE Zeitraum	
					Ausgleich	Eiche	Buche	Kiefer	Fichte	aLh		aLn
13-22												26.150
2013			2.425	-190	2.636							23.725
2014			2.815	200	2.614							20.910
2015			2.720	105	2.599							18.190
2016			2.318	-297	2.645							15.872
2017			2.655	40	2.643							13.217
2018			10.850	8.235	592							2.367
2019			6.585	3.970	-1.406							-4.218
2020			1.855	-760	-3.037							-6.073
2021			1.500	-1.115	-7.573							-7.573
2022			1.500	-1.115	-9.073							-9.073

Summen **35.223**

alle Angaben in cbm / f (= Ernte-Festmeter ohne Rinde)